



COMAU PRÄSENTIERT EIN REVOLUTIONÄRES FALZVERFAHREN FÜR DIE FERTIGUNG VON LEICHT- UND ELEKTROFAHRZEUGEN

Grugliasco (Turin), 21. März 2019 – Comau, weltweit führender Anbieter von fortschrittlichen industriellen Automatisierungslösungen, macht mit seinem **neuen Roboter-Rollfalzverfahren einen Riesenschritt** nach vorn bei digitalen Lösungen für die Leichtfahrzeugfertigung. **Smart Hemmer ist eine höchst kompakte, symmetrische Rollfalzvorrichtung, die komplexe Nähte jeder Art schnell, flexibel und extrem präzise falzt.** Sie ist die perfekte Lösung für die neue Generation von Elektro-, Hybrid- und herkömmlichen Leichtfahrzeugen, weil sie es den Autoherstellern ermöglicht, verschiedenartige Werkstoffe mit Hilfe eines Kaltverfahrens zu verbinden, bei dem eine vollständige Prozesskontrolle gewährleistet ist.

Smart Hemmer richtet sich an die zweifachen Markterfordernisse einer erhöhten Effizienz und Genauigkeit. Das innovative Konzept umfasst zwei flexible Walzen, bei denen sich die lineare Walze automatisch abkoppeln kann, wenn sie auf Hindernisse oder eine Kurvenbahn trifft, und umgeht so den kostenintensiven und feststehenden Amboss herkömmlicher Rollfalzverfahren. Smart Hemmer kann also in einem einzelnen, kontinuierlichen Prozess Kurvenbahnen falzen und komplexe Winkel bewältigen. Es kann außerdem selbst dann eine konstante Falzdicke aufrechterhalten, wenn mehrere Schichten von unterschiedlichen Werkstoffen zu verarbeiten sind.

Das Ergebnis ist ein Industrie 4.0-kompatibler Falzkopf, der gemeinsam von Comau und einem weltweit renommierten Fahrzeughersteller entwickelt wurde und sich durch hohe Zuverlässigkeit, Flexibilität und vollständige Prozesskontrolle auszeichnet, gleichzeitig aber auch die geometrische Gleichförmigkeit der montierten Teile sicherstellt.

„Comau’s neueste Falzlösung verfügt über ein revolutionäres Konzept, das sich durch seine extreme Schnelligkeit und Effizienz für die Leicht- und Elektrofahrzeugfertigung eignet, dabei aber sowohl die kostenintensiven Eigenschaften des Produkts als auch den zugehörigen Fertigungsprozess umgeht“, erläutert **Giovanni Di Stefano, Head of Process Technologies.** *„Mit dieser Industrie 4.0-kompatiblen Lösung können Autohersteller Komponenten auf innovative Weise sowie bei vollständiger Prozessüberwachung der Naht zusammenfügen.“*

Smart Hemmer ist ein standardisiertes Produkt, das von führenden europäischen Autoherstellern im praktischen Einsatz erprobt und validiert wurde. Es ist für alle Fahrzeugarchitekturen geeignet und ergänzt das umfassende Angebot ähnlicher Technologien, die von Comau in der Kaltfügetechnik entwickelt wurden. Es ist ab sofort weltweit erhältlich.





Über Comau

Comau, ein Unternehmen der FCA Gruppe, ist weltweit führend im Bereich fortschrittlicher industrieller Automatisierungsprodukte und -systeme. Durch die Verbindung innovativer technischer Lösungen und Basistechnologien unterstützt Comau Unternehmen dabei, die Möglichkeiten der digitalen Fertigung voll auszuschöpfen.

Neben einem umfangreichen Angebot an modularen, flexiblen und konfigurierbaren Produkten bietet Comau auch vernetzte, digitale Servicelösungen, mit deren Hilfe wichtige Maschinen- und Prozessdaten übertragen, aufbereitet und analysiert werden und so die Effizienz für einen smarten Fertigungsprozess gesteigert werden kann. Das breit gefächerte Produktangebot umfasst Fertigungs-, Montage- und Bearbeitungslösungen für herkömmliche sowie elektrische Fahrzeuge, automatisierte Fertigungssysteme, eine umfangreiche Roboterfamilie mit unterschiedlicher Reichweite und Nutzlast, autonome Logistik sowie Angebote zur Anlagenoptimierung mit Echtzeitüberwachung und Steuerungsmöglichkeiten. Das Angebot reicht auch in die Bereiche Projektmanagement und Beratung, IoT-Services sowie Wartung und Schulung für zahlreiche Industriesegmente.

Mit über 45 Jahren fertigungsgeprüfter Erfahrung verfügt das im italienischen Turin ansässige Unternehmen über ein internationales Netzwerk, das 32 Standorte, 14 Fertigungswerke und 5 Innovationszentren in 14 Ländern mit mehr als 9.000 Mitarbeitern umfasst. Ein globales Netzwerk von Händlern und Partnern ermöglicht dem Unternehmen schnell auf die Bedürfnisse von Kunden jeder Größe und an jedem Standort weltweit zu reagieren. Comau engagiert sich auch für die Verbesserung der Zusammenarbeit von Mensch und Maschine, indem es im Rahmen seiner Open-Automation-Strategie die Ausbildung und Kompetenzentwicklung von Einzelnen und Gruppen ermöglicht. Dieser Ansatz umfasst auch praktische Schulungsprogramme durch die Comau Academy, bei denen die erforderlichen technischen Fähigkeiten und Managementkompetenzen vermittelt werden, um den Herausforderungen und Chancen der Industrie 4.0 zu begegnen.

Die Comau Deutschland GmbH beschäftigt 110 Mitarbeiter an den Standorten Köln, München und ihrem Hauptsitz in Böblingen. Das Unternehmen liefert effiziente Lösungen entlang des Fertigungsprozesses für eine Vielzahl von Industrien und ist in drei Geschäftsbereichen tätig: Automation Systems (Fertigungsstraßen für die Karosseriemontage), Powertrain (Fertigungsstraßen für den Antriebsstrang) und Robotics (Verkauf von Industrierobotern). Die deutsche Niederlassung des Turiner Automatisierungsspezialisten verfügt über die Expertise und die Kapazität, um Projekte jeder Größe umzusetzen und bietet weltweites Engineering mit lokaler Präsenz.

www.comau.com

**Pressestelle:
Hauptsitz**

Lucia Tischer
Marketing Manager
North West Europe
lucia.tischer@comau.com
Tel. +49 221 7600643

Giuseppe Costabile
Public & Media Relations
giuseppe.costabile@comau.com
Tel. +39 011 0049670
Tel. +39 338 7130885

**Pressestelle:
Burson Cohn & Wolfe**

Gianluca Lombardelli
gianluca.lombardelli@bcw-global.com
Tel. +39 02 72143501
Tel. +39 335 7841708

Luca Cigliano
luca.cigliano@bcw-global.com
Tel. +39 02 7214 3513
Tel. +39 348 4599956

Donatella Ierardi
donatella.ierardi@bcw-global.com
Tel. +39 02 7214 3516
Tel. +39 345 1154099



www.comau.com